VELTINS

Veltins und DoktorJob setzen Partnerschaft fort

Zehn Jahre gemeinsamer Einsatz für den Ärztenachwuchs im HSK

- **Brauerei fördert Vereinsarbeit seit 2016**
- **Rund 30 ehemalige Stipendiaten arbeiten aktuell im HSK**

Junge Mediziner für das Sauerland gewinnen und ihnen langfristig berufliche Perspektiven vor Ort bieten: Mit diesem Ziel arbeiten die Brauerei C. & A. Veltins und der Verein zur Förderung der Ärztlichen Berufsausübung e.V., kurz DoktorJob, seit zehn Jahren zusammen. „Als Unternehmen, das seit Generationen im Sauerland zu Hause ist, sehen wir uns auch in der Verantwortung, die Zukunftsfähigkeit unserer Region mitzugestalten“, betont Fabian Veltins, Geschäftsführer Marketing der Brauerei C. & A. Veltins. Seit 2016 unterstützt das Familienunternehmen die Vereinsarbeit von DoktorJob als Förderpartner und Hauptsponsor. Die Partnerschaft soll dazu beitragen, die medizinische Versorgung und damit die Attraktivität des Hochsauerlandkreises als Lebens- und Arbeitsregion langfristig zu stärken. Über 100.000 Euro stellte die Privatbrauerei bislang an finanziellen Mitteln zum Ausbau des Engagements zur Verfügung. Angeschlossen sind fast alle Kliniken und Fachkrankenhäuser sowie zahlreiche Arztpraxen im Hochsauerlandkreis, die innerhalb des DoktorJob-Netzwerkes aussichtsreiche Berufsperspektiven eröffnen.

Engagement für die Heimatregion

Als einer der großen Arbeitgeber und Markenbotschafter der Region engagiert sich die Brauerei deshalb auch über den eigenen Unternehmensstandort hinaus. „Mit ihrer finanziellen Förderung unterstützt die Brauerei die Vereinsarbeit von DoktorJob und schafft zusätzliche Möglichkeiten, um angehende Mediziner anzusprechen, zu vernetzen und für eine berufliche Zukunft im Sauerland zu gewinnen“, ist Dr. med. Peter Kleeschulte, 1. Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Ärztlichen Berufsausübung e.V. überzeugt. Eine verlässliche medizinische Versorgung sei dabei ein wichtiger

Standortfaktor – für die Menschen vor Ort ebenso wie für Unternehmen, Beschäftigte und Familien. Fabian Veltins: „Eine starke medizinische Versorgung ist ein wichtiger Teil der Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit des Sauerlandes. Mit unserem Engagement für DoktorJob wollen wir dazu beitragen, dass junge Ärzte hier eine Perspektive finden und langfristig Wurzeln schlagen."

Junge Mediziner für die Region gewinnen

Der Verein zur Förderung der Ärztlichen Berufsausübung e.V. wurde 2009 gegründet, um medizinischen Nachwuchs für den Hochsauerlandkreis zu gewinnen. Zu den Mitgliedern zählen der Hochsauerlandkreis, Krankenhäuser im Kreisgebiet sowie niedergelassene Ärzte. Ein wichtiger Baustein ist das Medizinstipendium des Hochsauerlandkreises: Seit 2012 erhalten Studierende im fortgeschrittenen Medizinstudium eine finanzielle Förderung durch den Kreis und verpflichten sich im Gegenzug, nach ihrer Approbation für eine bestimmte Zeit im Hochsauerlandkreis ärztlich tätig zu sein. DoktorJob macht das Programm bekannt, organisiert Netzwerktreffen und Fortbildungen und bringt die Stipendiaten frühzeitig mit Kliniken, Praxen und weiteren Akteuren der Gesundheitswirtschaft zusammen. Auch bei der späteren Wahl eines geeigneten Arbeitgebers unterstützt der Verein. Bislang wurden durch den Hochsauerlandkreis 72 Medizinstipendien vergeben. Gut 30 ehemalige Stipendiaten arbeiten momentan im Hochsauerlandkreis, 19 von ihnen bereits über ihre Verpflichtungszeit hinaus. Aktuell werden 18 Studierende gefördert.

Vom Stipendiaten zum Hausarzt im Sauerland

Wie dieser Ansatz konkret wirkt, zeigt der Werdegang von Christian Decker aus Arnsberg. Er wurde von 2015 bis 2018 gefördert, studierte Medizin in Lettland und absolvierte anschließend seine Weiterbildung in Kliniken und Praxen der Region. Heute ist er Facharzt für Allgemeinmedizin und als Hausarzt in Arnsberg tätig. „Für mich war DoktorJob ein echter Türöffner: Neben der finanziellen Unterstützung durch den Hochsauerlandkreis habe ich

besonders von der zusätzlichen persönlichen Betreuung durch DoktorJob profitiert und konnte ein Netzwerk aufbauen, das bis heute trägt“, berichtet Christian Decker. „Ich bin sehr dankbar für diese Unterstützung. Sie schafft Perspektiven für junge Mediziner und stärkt gleichzeitig die medizinische Versorgung vor Ort – eine echte Win-win-Situation.“ Auch nach zehn Jahren wird die Zusammenarbeit unverändert fortgeführt, denn der Bedarf an ärztlichem Nachwuchs bleibt insbesondere im ländlichen Raum hoch. Die Brauerei C. & A. Veltins und DoktorJob wollen daher auch weiterhin gemeinsam mit dem Hochsauerlandkreis junge Mediziner für die Ausübung des Arztberufes im Kreisgebiet gewinnen.

Bildzeile:

Zehn Jahre Partnerschaft für die Region (v. l.): Fabian Veltins (Brauerei C. & A. Veltins), Christian Decker (ehemaliger Stipendiat; heute Hausarzt in Arnsberg), Dr. Peter Kleeschulte, Karin Gottfried und Frank Kleine-Nathland (alle DoktorJob) blicken gemeinsam auf die langjährige Zusammenarbeit zurück.

Das Unternehmen im Porträt

Die Privat-Brauerei C. & A. Veltins, Meschede-Grevenstein, braut eine der führenden Premium-Pils-Marken in Deutschland und bilanzierte 2025 einen Umsatz von 461 Mio. Euro bei einem Ausstoß von 3,37 Mio. hl. Zum Sortenportfolio zählen Veltins Pilsener und die Marke Veltins mit einem breiten Angebot von Radler, Alkoholfrei, Radler Alkoholfrei, Veltins Fassbrause sowie Veltins Helles Lager. Hinzu kommt die Spezialitätenmarke Grevensteiner; außerdem gehört die Biermix-Range V+ zum Produktportfolio. Mit dem Pülleken hält die Brauerei darüber hinaus ein mild-süffiges Hellbier bereit. Der Mehrweganteil liegt bei 92,4%.

Ansprechpartner

Ulrich Biene, Telefon: 02934 – 959 325, ulrich.biene@veltins.de
Weitere Informationen der Brauerei C. & A. VELTINS im Internet verfügbar:
www.bierpresse.de, www.veltins.de, www.vplus.de